

1 Antrag des Kreisvorstandes an die Kreisversammlung am 2 15.12.18 in Welper

4 **Schwefer Erklärung**

5 *Unsere Forderungen für ein starkes Europa*

7 Europa ist eine Erfolgsgeschichte und weitaus mehr als eine reine Wirtschafts- und
8 Zollunion. Ein freies Europa sichert uns – wie bislang keiner anderen Generation zuvor
9 – Frieden, Wohlstand und Sicherheit. Die Europäische Union ist eine
10 Wertegemeinschaft, die sich der Verbreitung unserer Grundwerte wie Freiheit,
11 Menschenrechte, Demokratie, Chancengerechtigkeit und Solidarität verschrieben hat.
12 Europa stiftet uns eine gemeinsame Identität.

13 Trotz gemeinsamer Grundwerte nimmt die Europaskepsis in den Mitgliedsstaaten seit
14 Jahren zu. Europa mobilisiert die Menschen heute nicht mehr in gleichem Maße, wie
15 dies früher der Fall war. Dies liegt zum Teil an dem erfolgreichen Friedensprojekt
16 Europa selbst, da sich die großen existenziellen Fragen, wie die Frage nach „Krieg oder
17 Frieden“ innerhalb Europas, heute glücklicherweise nicht in gleichem Ausmaß stellen.

18 Deshalb fordern wir:

19 Parlament und Kommission

- 20 • dass das Parlament den Kommissionspräsidenten selbst vorschlägt und wählt
- 21 • ein Initiativrecht des EU-Parlamentes zur Einbringung von Gesetzesinitiativen
- 22 • eine erhebliche Reduzierung der EU-Kommissare um die Kommission
23 handlungsfähiger zu machen

24 Grenzschutz und Polizei

- 26 • den Ausbau von Frontex zu einer handlungsfähigen Grenzschutzpolizei mit
27 umfassenden Befugnissen
- 28 • die Intensive Vernetzung der nationalen Polizeibehörden durch Europol

29 Europas Mitgliedsstaaten

- 31 • dass die gemeinsame, freiheitlich-demokratische, Wertebasis ein Grundstein
32 bei allen Beitrittsverhandlungen bleibt
- 33 • den Abbruch der Beitrittsgespräche mit der Türkei und den Entzug des Status
34 eines Beitrittskandidaten
- 35 • dem Vereinigten Königreich die Möglichkeit zu erhalten, den Brexit
36 rückgängig zu machen
- 37 • einen gemeinsamen europäischen Feiertag am 9. Mai in allen
38 Mitgliedsstaaten (Tag der Schuman-Erklärung)

39

40

41 Bürokratie und Mobilität in der EU

- 42 • eine Harmonisierung des Meldewesens zur Erleichterung von Umzügen
- 43 innerhalb der EU
- 44 • die Gewährung von substanziellen Sozialleistungen erst nach dreijähriger
- 45 Leistung von Beiträgen in das Sozialsystem“
- 46 • die Anpassung des Kindergeldes für im EU-Ausland lebende Kinder an die
- 47 dortigen Lebenshaltungskosten anzupassen und für Kinder, die im nicht EU-
- 48 Ausland leben das Kindergeld zu streichen
- 49 • Entbürokratisierung von Datenschutzmaßnahmen für Unternehmen und
- 50 Vereine
- 51 • die Einsparung des Parlamentsstandort in Straßburg

52

53 Finanzen

- 54 • die Ablehnung eines Eurozonen-Budgets und Ablehnung eines europäischen
- 55 Finanzministers
- 56 • die Budgethoheit der Einzelstaaten zu erhalten
- 57 • die europaweite Vereinheitlichung von doppischer
- 58 Rechnungslegungsstandards
- 59 • die Einführung einer europäischen Finanztransaktionssteuer
- 60 • Europäische Steuerschlupflöcher schließen

61

62 Verteidigung

- 63 • die Intensivierung der Zusammenarbeit der europäischen Staaten in der
- 64 NATO („Framework-Nation“)
- 65 • Unterstützung einer immer enger werdenden Verteidigungsgemeinschaft bis
- 66 zur Schaffung einer europäischen Armee, die mit den Institutionen des
- 67 geeinten Europas verbunden ist
- 68 • Unterstützung eines Europäischen Verteidigungsfonds
- 69 • Gemeinsame Rüstungsprojekte voranzutreiben
- 70 • verantwortungsbewusste und ethisch vertretbare
- 71 Rüstungsexportgenehmigungspolitik und EU-weite Harmonisierung eben
- 72 dieser
- 73 • die Einführung eines EU-Verteidigungskommissars zur Koordination einer
- 74 Europäischen Rüstungs- und Verteidigungspolitik

75

76 Der Kreisvorstand am 02.12.18 in Geseke